Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport

Sitzungstermin:	**Dienstag, den 26.11.2013**
Sitzungsbeginn:	**18:30 Uhr**
Sitzungsende:	**Uhr**
Ort, Raum:	**Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **SKS/006/2013**

Anwesend sind:

Vorsitz
Frau Gudrun Dyrba

Stadtvertreter/in
Herr Dirk Bönning
Frau Christiane Claußen
Frau Angela Hartmann
Herr Hans-Georg Hartmann
Herr Sven Thiel

sachkundige/r Einwohner/in
Frau Hannelore Basedow

Verwaltung

Frau Kerstin Altmann
Frau Heike Krause
Frau Sandy Mandlik

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende

2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

4 Genehmigung der Tagesordnung

5 Genehmigung der Niederschrift vom 22.10.2013

6 Anfragen und Mitteilungen

7 Einwohnerfragestunde

8 Bericht der Verwaltung

9 Veranstaltungsplan 2014

10 Stand der Förderung von Sozialarbeit und Sport 2013

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende

zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

Es wurden auf der letzten Sitzung keine Beschlüsse gefasst.

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 7 anwesenden Mitgliedern wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

zu 4 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0

zu 5 Genehmigung der Niederschrift vom 22.10.2013

Die Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 1

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Herr Hartmann und Frau Basedow möchten wissen, warum der „Baum der Wünsche“ im SKY- Markt bereits vor dem vereinbarten Termin aufgestellt wurde. Diese Aktion wurde durch den SKS- Ausschuss initiiert. Die Mitglieder sollten die Möglichkeit haben, das Projekt zu begleiten. Zum Pressetermin waren lediglich Vertreter des DRK und des Marktes anwesend. Hier muss im nächsten Jahr eine bessere Abstimmung erfolgen. Frau Dyrba geht davon aus, dass der Marktleiter den Termin vorverlegt hat. Es soll kein neuer Pressetermin mit den SKS-Mitgliedern stattfinden.
Frau Claußen und Herr Bönning haben festgestellt, dass nur noch sehr wenige Wunschzettel an dem Baum hängen. Frau Dyrba erklärte, dass bereits sehr viele Päckchen abgegeben wurden und neue Zettel gefertigt werden. Sie ruft die Ausschussmitglieder dazu auf, nicht nur geschlossen an der Weihnachtsfeier mit der Übergabe der Geschenke an die Kinder teilzunehmen, sondern sich auch am Einpacken der Pakete zu beteiligen, da das sehr zeitaufwendig ist.

Frau Hartmann fragt nach, warum die Ausschusssitzungen in 2014 auf den Mittwoch verlegt wurden. Es besteht Einigkeit, dass die Sitzungen weiterhin am Dienstag stattfinden sollten.
Herr Hartmann kann sich nicht erklären, warum am 07.05.2014 vier Ausschüsse tagen.
Frau Altmann sagte eine Prüfung in der Verwaltung zu.

zu 7 Einwohnerfragestunde

Herr Honisch vertritt die Auffassung, dass es in der Vorweihnachtszeit zu wenige Veranstaltungen für Kinder in Boizenburg gibt. Er regt an, im Kino ein Weihnachtsmärchen durch eine u.U. existierende Theatergruppe aufführen zu lassen und das mit einer Weihnachtsfeier mit Geschenkevergabe durch den Weihnachtsmann zu verbinden. Frau Dyrba erläuterte dazu, dass die Kindergärten und z.T. auch größeren Betriebe eigenständig solche Feiern organisieren. Ihre Erfahrungen beim IB gehen dahin, dass eine Vielzahl der Kinder an solchen Aufführungen wenig Interesse zeigen. Herr Honisch verwies auf alte Märchenfilmklassiker, die immer ihr Publikum finden.
Weiterhin hat er die Idee, dass eine bessere Verbindung zwischen Verwaltung und Kindern geschaffen werden könnte, wenn ein Rathausbesuch mit positiven Erlebnissen verbunden ist. So könnten Schulklassen eingeladen werden, die im Rathaus Adventstürchen mit einer kleinen Überraschung öffnen.
Herr Honisch fragt nach, warum immer weniger Händler auf den Weihnachtsmarkt kommen. Er möchte wissen, wie hoch die Standgebühren sind und ob zu hohe Gebühren eine Ursache sein könnten. Auch auf dem Rummel sind keine attraktiven Fahrgeschäfte mehr.
Frau Mandlik verwies auf die Entgeltordnung, die auch im Internet abrufbar ist.
Eine weitere Frage von Herrn Honisch ist, warum das Altstadtfest gemeinsam mit dem Schützenfest durchgeführt wird und ob der Schützenverein zusätzliches Geld von der Stadt erhält. Er hat als Besucher erlebt, dass die Schützen nicht mit den Boizenburgern gemeinsam feiern wollen, sich abgrenzen und Nichtschützen der Zutritt zum Festzelt verwehrt wurde. Frau Dyrba wies darauf hin, dass sich der SKS- Ausschuss für eine Trennung der Feste ausgesprochen hatte, die Stadtvertretung aber einen anderen Beschluss gefasst hat.
Bereits in der letzten Sitzung wurde nach dem Stand des Ersatzes des defekten Basketballkorbs gefragt. Bisher ist keine Reparatur erfolgt.
Herr Honisch glaubt, dass es in Boizenburg viele Flohmarktbesucher gibt und möchte wissen, ob man zusätzliche Termine auf den Wallanlagen anbieten kann. Durch Frau Dyrba wurde erläutert, dass das Befahren des Walls mit Fahrzeugen nur in Ausnahmefällen gestattet ist und deshalb keine regelmäßigen Flohmärkte stattfinden können.
Desweiteren wurde durch Herrn Honisch die Idee eines gemeinsamen Sportfests aller Schulen mit Stiftung eines Geldpreises an den Sieger eingebracht.
Frau Hartmann teilte mit, dass die Grundschulen bereits seit Jahren ein gemeinsames Sportfest organisieren. Frau Claußen ergänzte, dass so ein Sportfest wegen der Stundenkoordination aller Schulklassen sehr aufwendig zu gestalten ist. Die Idee wird von ihr begrüßt. Bisher finden die Sportfeste nur an jeder Schule getrennt statt. Hier sollten mehr Gemeinsamkeiten geschaffen werden.

zu 8 Bericht der Verwaltung

Frau Altmann ging zunächst auf die offenen Fragen der letzten Sitzung ein.
Die Möglichkeit des Erwerbs einer Tageskarte wird bei der neu zu erarbeitende Entgeltverordnung für das Naturerlebnisbad berücksichtigt und die Verordnung den Ausschüssen zur Entscheidung vorgelegt.
Nach Auskunft des Bauhofleiters ist der Heckenschnitt im Buchenweg vollzogen worden. Am Sandweg erfolgt der Schnitt bis März 2014.
Die Planzahlen für die Schulsozialarbeiter sind im Produkt 3630000 Sachkonto 54151000 ersichtlich.
Der Ansatz für den Erwerb von Schulbüchern an der Grundschule „ An den Eichen“ wurde erhöht und in die Änderungsliste aufgenommen.
Bei dem Problem der Nutzung der Sporthalle der Eichengrundschule durch den ASB- Hort sollte in Gesprächen eine einvernehmliche Lösung unter Berücksichtigung der Reinigungszeiten gefunden werden. Frau Hartmann sieht ihre Frage falsch verstanden. Sie sieht es als notwendig an, dass in dem bestehenden Vertrag zwischen der Stadt und dem ASB konkrete Zeiten festgelegt werden.
Frau Altmann erklärte, dass ihr der Vertrag bisher noch nicht zugeleitet werden konnte, um eine Prüfung vorzunehmen.
Das zerstörte Klettergerüst auf dem Spielplatz in der Ehm- Welk- Str. wurde ersatzlos entfernt.
Zu der Gültigkeit der Sperrzeiten- Verordnung zu Silvester (Zelt auf der Ziegenwiese) konnte Frau Altmann noch keine Aussage treffen. Herr Honisch warf ein, dass er von Herrn Jäschke bereits die Auskunft erhalten hat, dass der Veranstalter einen Antrag beim Ordnungsamt stellen muss.

Zum Stand der Kita- Auslastung führte Frau Altmann aus, dass es erfahrungsgemäß nach dem Stichtag 15.08. noch viele Ummeldungen gibt. Sie legte eine Liste mit dem derzeitigen Auslastungsgrad vor und erklärte, dass es sich dabei immer nur um eine Momentaufnahme handelt.
Frau Dyrba wies darauf hin, dass gleich mit Fördermaßnahmen in der Kita begonnen werden muss, wenn bei der ärztlichen Untersuchung Entwicklungsdefizite festgestellt werden. Hier kann nicht immer ein Platz bereitgestellt werden.
Es sollte eine Lösung gefunden werden.

Der Beschluss zur Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Stadtbibliothek muss nach Prüfung durch den Landkreis wegen rechtlicher Mängel aufgehoben werden. Eine neue Beschlussvorlage ist in Bearbeitung.

Für die LAP- Projekte sind die Mittel für 2014 beantragt. Die Prüfung der Mittel von 2012 wurde fehlerfrei abgeschlossen. Zu den bereits eingereichten Projekten können durch Vereine, Verbände und Initiativgruppen noch weitere Vorschläge eingereicht werden.

Für den Bereich Kultur gab Frau Altmann die nächsten Veranstaltungstermine bekannt:

30.11. Einläuten des Advents mit Gospelkonzert in der Kirche
13.12. Lesung mit Yasmine von Rumohr aus dem Buch: Prominente sprechen über ihre Schutzengel“ von Marion Schröder 19.00 Uhr
14./15. 12. Traditioneller Weihnachtsmarkt
08.01. Rathausgalerie: Cartoons zum Thema Datenschutz 17.00 Uhr

Neu am Weihnachtsmarkt:
CD- Brennen für Kinder
Stelzenläufer am Samstag
HGV Aktion mit Suchrätsel in Schaufenstern in Vorweihnachtszeit

Frau Mandlik ergänzte den Bericht der Verwaltung dahingehend, dass es zum Stand der Schülerspeisung an der R.- Tarnow- Schule Gespräche mit dem Gymnasium geben wird.

zu 9 Veranstaltungsplan 2014
Vorlage: 187/13/10

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die Planung, Organisation und Durchführung von städtischen kulturellen Veranstaltungen sowie die Mitwirkung der Stadt Boizenburg/Elbe bei Veranstaltungen anderer Träger gemäß in der Anlage aufgeführten Veranstaltungen.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0 : 0

zu 10 Stand der Förderung von Sozialarbeit und Sport 2013
Vorlage: 189/13/10

Frau Dyrba stellt die Frage, für welche Projekte die noch zur Verfügung stehenden Mittel genutzt werden sollen.
Herr Thiel ist für einen Einsatz für den Sportplatz am Fliesenwerk. Das ist haushaltstechnisch nicht möglich, da es sich dabei um Baumaßnahmen handelt.
Frau Dyrba möchte über Frau Wolf klären, ob ein Verein bewilligte Mittel noch nicht abgerufen hat.
Der Vorschlag von Herr Bönning, das DRK mit zusätzlichen finanziellen Mitteln bei der Aktion „Wunschbaum“ zu unterstützen findet Zustimmung. Bis Ende nächster Woche soll durch die Verwaltung Kontakt zu den sozialen Trägern aufgenommen werden um zu prüfen, ob noch Finanzierungsbedarf für Projekte besteht.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Heike Krause
Protokollführer/in

Ausschussvorsitzende/r